

MTS Reinhardt

## Positive Bilanz der didacta

**[17.03.2011] Den Auftritt auf der diesjährigen Bildungsmesse didacta verbucht das Unternehmen MTS Reinhardt als rundum gelungen. Der Anbieter verzeichnete ein stark gestiegenes Interesse der Besucher an ganzheitlichen Schul-IT-Lösungen.**

Das Unternehmen MTS Reinhardt zieht eine positive Bilanz seines Auftritts auf der Bildungsmesse didacta vom 22. bis 26. Februar 2011 in Stuttgart. „Im Vergleich zur Veranstaltung vor drei Jahren hat sich die Zahl der Besucher an unserem Stand verdreifacht“, so MTS-Geschäftsführer Josef Seitner. Nach Angaben des Schul-IT-Anbieters waren auffällig viele Besucher, darunter vermehrt auch Schulträger, auf der Suche nach zukunftsfähigen IT-Systemen. Das gestiegene Interesse an ganzheitlichen pädagogischen Lösungen führt das Unternehmen auf die in den vergangenen Jahren gesammelten Erfahrungen der Schulen mit der vom Land Baden-Württemberg bereitgestellten Musterlösung PaedML zurück. Vor drei Jahren habe man noch erwartet, dass diese zu einer starken Entlastung der mit der Systemadministration betrauten Lehrkräfte beitragen müsse. „Nun hat sich aber Ernüchterung breitgemacht“, erklärt MTS-Geschäftsführer Josef Seitner. Die bisherigen Erfahrungen der meisten Schulen hätten gezeigt, dass PaedML weder den Administrationsaufwand der Lehrer reduziere, noch zu einer größeren Akzeptanz des multimedialen Unterrichts im Kollegium führe. Josef Seitner: „Ein Systemadministrator hat mir berichtet, dass er für die Betreuung der EDV an seiner Schule 18 Wochenstunden Entlastung erhält. Da fragt man sich schon, wo der volkswirtschaftliche Nutzen eines solchen IT-Systems liegt.“ Auf die bestehenden Probleme müssten Schulträger und kommunale Spitzenverbände nun offen hingewiesen werden.

(bs)

Stichwörter: Schul-IT, Schul-IT, MTS Reinhardt, Josef Seitner, PaedML, didacta